



At the forefront of dental engineering

***hyper*DENT[®]**

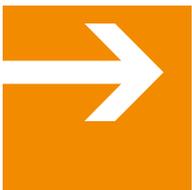
Produkt und Funktionsübersicht



hyperDENT[®]

V10

hyperDENT[®] - Ein neuer Abschnitt



Es existiert ein Marktbedürfnis nach einer CAM Software, bei der die einfache Anwendbarkeit den zentralen Aspekt darstellt und welche vornehmlich in einem festen Bundle mit Fräsmaschinen verkauft wird. Daher hat es sich FOLLOW-ME! Technology zum Ziel gesetzt, mit der neuen hyperDENT[®] Version 10 zwei neue Produkte am Markt zu etablieren.

Bei **hyperDENT[®] Express** legen wir den Fokus auf eine möglichst leichte Bedienbarkeit, wohingegen hyperDENT auf maximale Flexibilität für den Anwender angelegt ist. Somit ist hyperDENT Express die Software für Anwender, die sich nicht viel Gedanken um ihre CAM-Software machen wollen, sondern bei denen eine schnelle und unkomplizierte Benutzung der Software im Vordergrund steht.

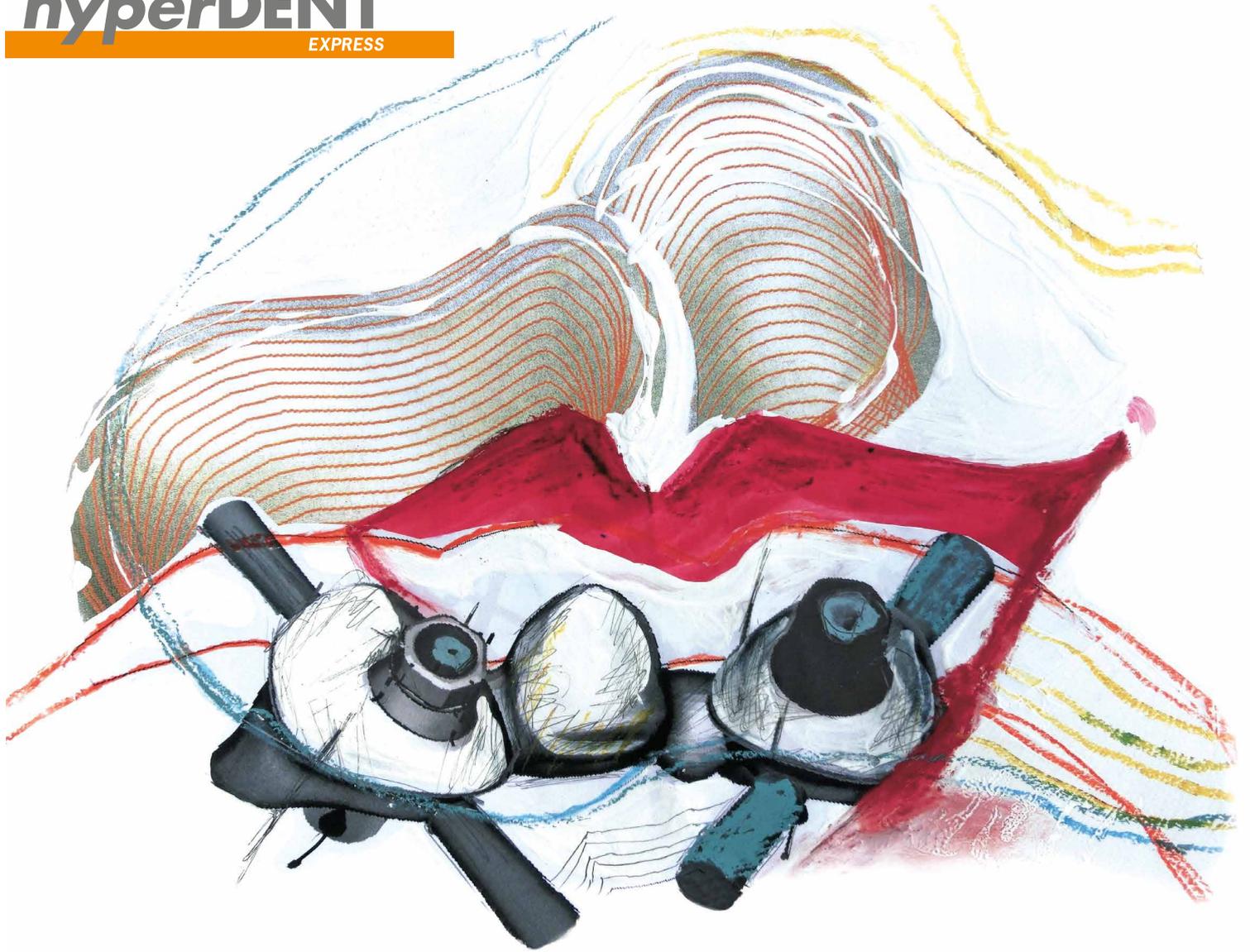
hyperDENT[®] hingegen ist das Produkt für jenen Anwender, der die Flexibilität schätzt, sich seinen eigenen CAM Workflow zu konfigurieren. hyperDENT wird einerseits die bisherige hyperDENT Classic ersetzen, die nach 15 Jahren das Ende ihres Produktlebenszyklus erreicht hat. Andererseits aber auch die bisherige hyperDENT Compact (New), die in der Version 9 Releasereihe sich zu einer vollumfänglichen CAM-Software ausgewachsen hatte.



Das neue **hyperDENT®** findet Anwendung sowohl in Dentallaboren als auch in größeren Produktionsumgebungen wie Fertigungszentren. Die neu konzipierte Benutzeroberfläche bietet dem High-End Anwender Zugang zum gesamten Funktionsumfang auf einen Blick.

Weniger geübte Anwender, die sich dennoch schnell in der CAM einarbeiten möchten, bietet sich die Möglichkeit, die wichtigsten und täglich benötigten Funktionalitäten im Vordergrund des Arbeitsbereiches einzustellen. Das beschleunigt den individuellen Arbeitsfluss und weniger häufig genutzte Features lassen sich von einer zweiten Ebene trotzdem jederzeit anwenden. Vorkonfigurierte Datenbanken erlauben eine schnelle, sichere, effiziente und präzise Fertigung. Entsprechend individueller Anforderungen und Bedürfnisse lassen sich vordefinierte Templates nach eigenen Präferenzen individualisieren und können gespeichert werden.

Durch den modularen Aufbau lässt sich das gesamte Indikationsspektrum mit **hyperDENT®** fertigen. So wird der reine Fräsprozess wie gewohnt unterstützt, als auch die Datenaufbereitung für den additiven SLM Prozess. Darüber hinaus ist **hyperDENT®** mit dem „Hybrid Modul“ zur Bearbeitung lasergesinterter Restaurationen auf einer Fräsmaschine erweiterbar.



Mit der *hyperDENT*® Version 10 wird auch die neue ***hyperDENT*® Express** eingeführt. Der Unterschied zu *hyperDENT*® ist ein stark vereinfachter Workflow, der für *hyperDENT*® Express nochmals deutlich automatisierter wurde. Es bedarf keinerlei CAM Kenntnisse in allen Einzelheiten. Viel mehr liegt der Fokus hier bei Anwendern, die ohne eine notwendige große CAM Kompetenz arbeiten möchten.

Ein komplett geführter Wizard leitet den Anwender durch alle relevanten Funktionalitäten. Durch sorgfältige Vorkonfiguration des Prozesses lassen sich hier ebenfalls hochpräzise Restaurationen schnell und effizient zur Fertigung auf einer Fräsmaschine erstellen. Selbst Indikationen der Einzelteilbearbeitung wie Preforms und Verbundkeramik Blöcke lassen sich mit *hyperDENT*® Express sicher und schnell fertigen.

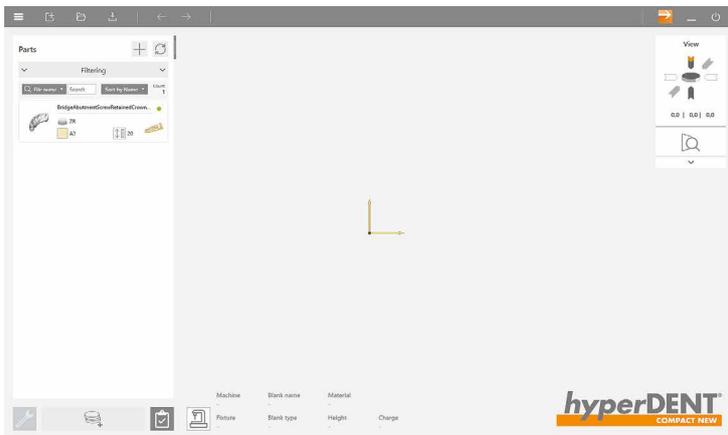
Neuerungen aus *hyperDENT*® werden auch zukünftig für *hyperDENT*® Express übernommen. Das bedeutet, dass technische Anpassungen versionsübergreifend stetig weiterentwickelt werden.



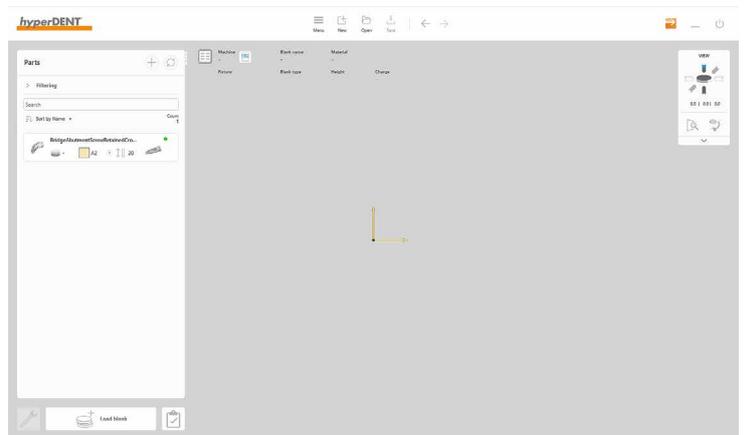
hyperDENT® Funktionsübersicht

hyperDENT® Express	hyperDENT®
Einfacher und vordefinierter Workflow, der immer mit dem Laden eines Fräsobjekts beginnt.	Weniger vordefinierter Workflow, Anwender kann selbst entscheiden, ob er mit dem Laden eines Blanks oder aber eines Fräsobjekts den Workflow startet.
Single Part Workflow (ein Fräsobjekt nach dem anderen), um dem Anwender die bestmögliche Orientierung zu bieten.	Multi Part Workflow (es können mehrere Fräsobjekte parallel bearbeitet werden), um dem Anwender die größtmögliche Flexibilität zu bieten.
Durch den Single Part Workflow findet die Parts Inque (automatisches Laden aller zu fertigenden Fräsobjekte aus den CAD-Ordern und übersichtliche Darstellung) keine Anwendung	Der Anwender kann in den General Settings konfigurieren, ob er mit oder ohne der hyperDENT Parts Inque arbeiten will.
Das Laden eines Objektes mit Metadaten führt den Anwender direkt in die intelligente Rohteilverwaltung (automatischer und optimierter Blankvorschlag), um den Prozess bis zur Berechnung zu minimieren.	Der Anwender kann in General Settings konfigurieren, ob er beim Laden eines Objekts mit Metadaten direkt zum Blankvorschlag gelangen will oder aber im Fräsobjekt-Vorbereitungsdialog nochmal alle Metadaten auf Richtigkeit überprüfen will.
Nutzerführung: Intelligenter Wizard führt den Anwender durch den Vorbereitungsdialog für jedes Fräsobjekt, wenn keine Metadaten vorhanden sind.	Der Anwender kann selbst entscheiden, ob er im Falle eines Fräsobjekts ohne Metadaten die Nutzerführung per Wizard anwendet, oder aber die Fräsobjekte individuell definiert.
Der Anwender nutzt eine vordefinierte Kategorisierung für z.B. Hinterschnittbearbeitungen, die ihm sein Händler eingestellt hat. Somit ist für den Anwender größtmögliche Einfachheit gewährleistet.	Der Anwender kann benutzerdefinierte Bereiche und die Zuweisung von Kategorien für bspw. Hinterschnittbereiche individuell ausgestalten und abspeichern. Somit hat er maximale Freiheit zur Ausgestaltung seiner Bearbeitungen.
Der Anwender nutzt vordefinierte Profile für Konnektoren, Sinterhilfen oder Infogravuren, die ihm sein Händler eingestellt hat. Damit wird für den Anwender größtmögliche Einfachheit gewährleistet.	Der Anwender kann Konnektoren, Sinterhilfen oder Infogravuren individuell anpassen und abspeichern, was ihm maximale Freiheit zur Ausgestaltung seiner Bearbeitungen ermöglicht.
Beim Platzieren des Fräsobjekts im Blank wird dem Anwender eine Höhenoptimierung des Objektes im Rohteil angeboten, damit er die kleinstmöglichen Blanks auswählen kann.	Dem Anwender bieten sich beim Platzieren des Fräsobjekts im Blank vielseitige Möglichkeiten (Höhenoptimierung, Einschuboptimierung und Rotation um Achsen), wodurch er den Blankverbrauch optimieren kann.

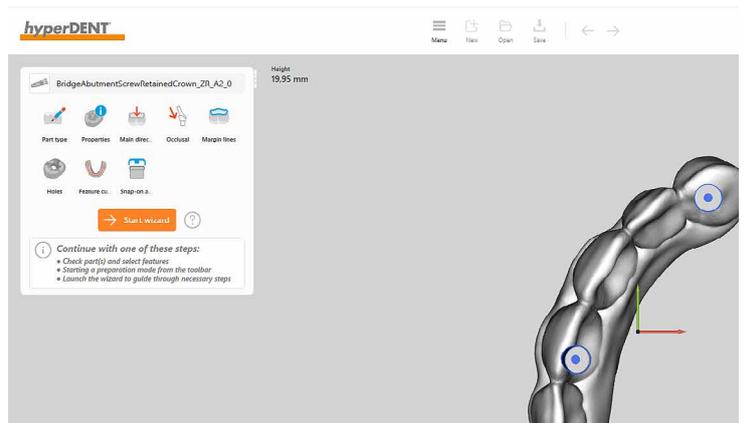
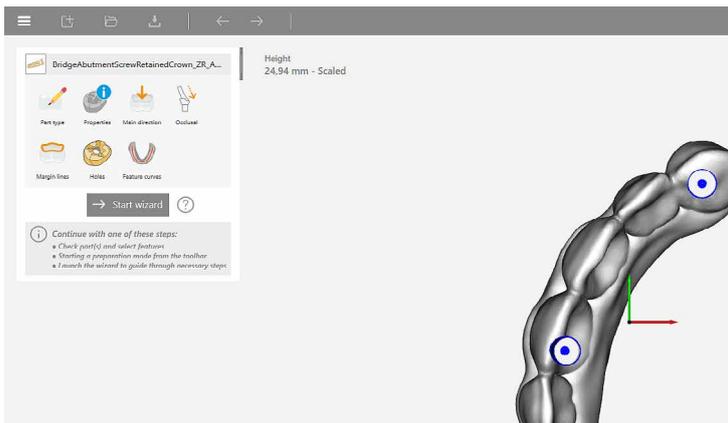
Version 9:



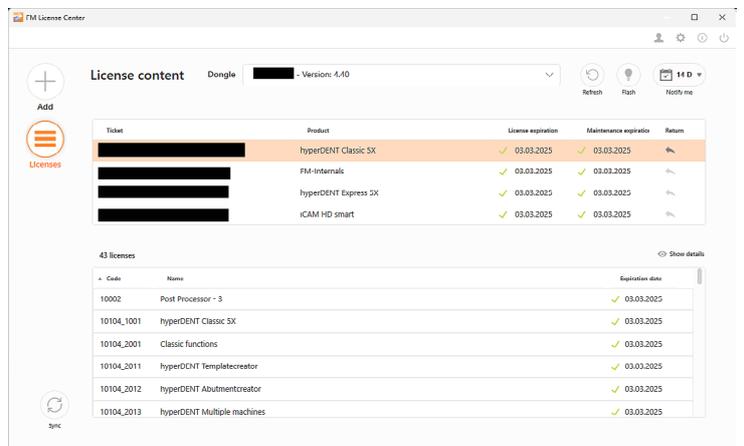
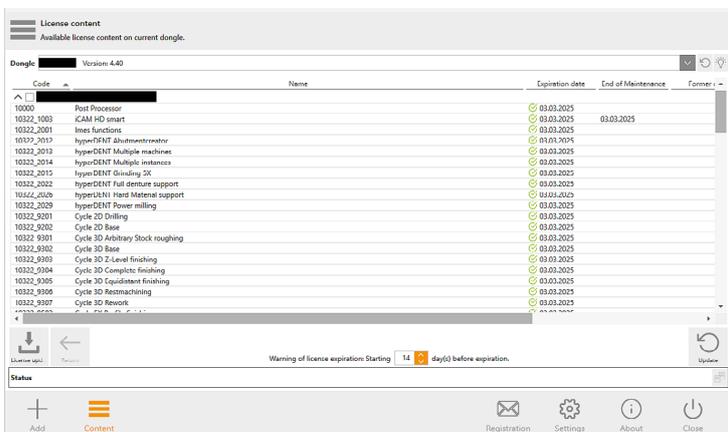
Version 10 - ein neues Design:



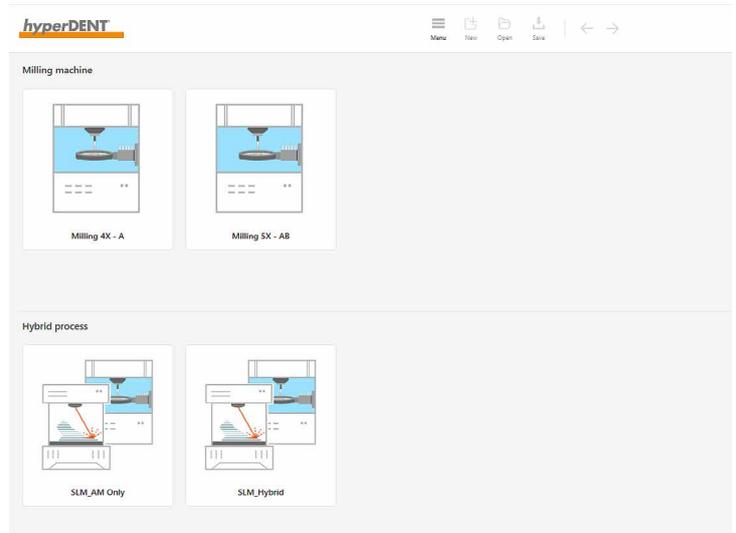
Das Design wurde umfassend überarbeitet um eine bessere Aufteilung und einen übersichtlicheren Arbeitsprozess zu erreichen.



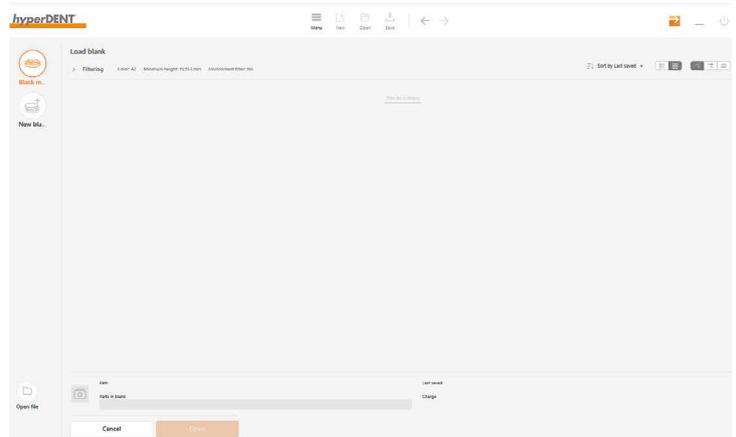
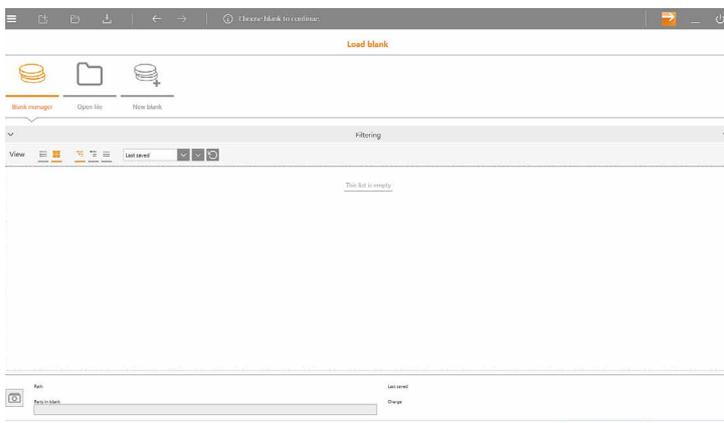
Die Prepare Icons auf der linken Seite wurden überarbeitet.



Das Lizenz Center wurde komplett verändert um eine bessere Funktionalität zu erlangen.

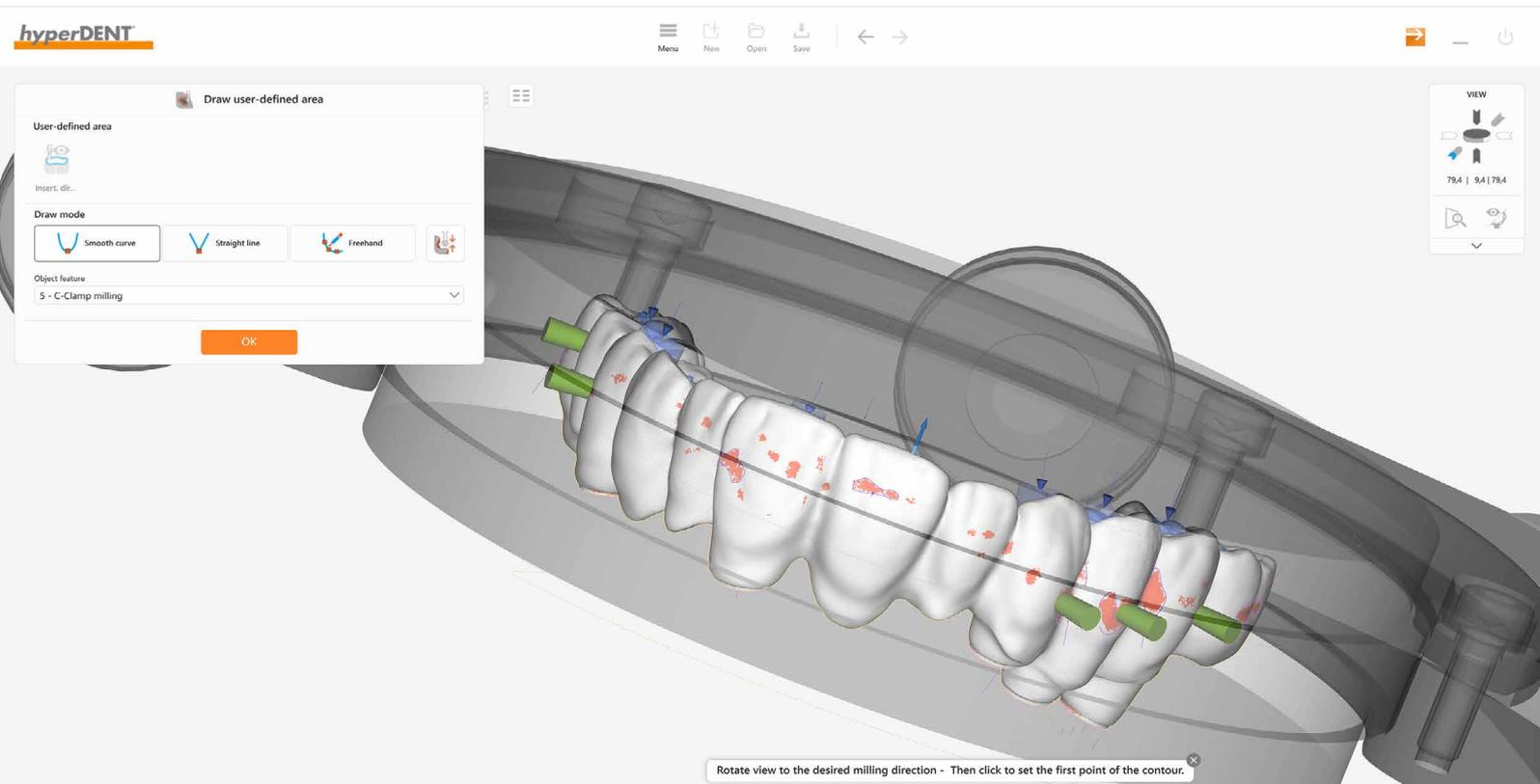


Die Maschinen Icons wurden überarbeitet um eine detaillierter Darstellung zu erreichen. Der Hybrid Prozess steht zur Verfügung.



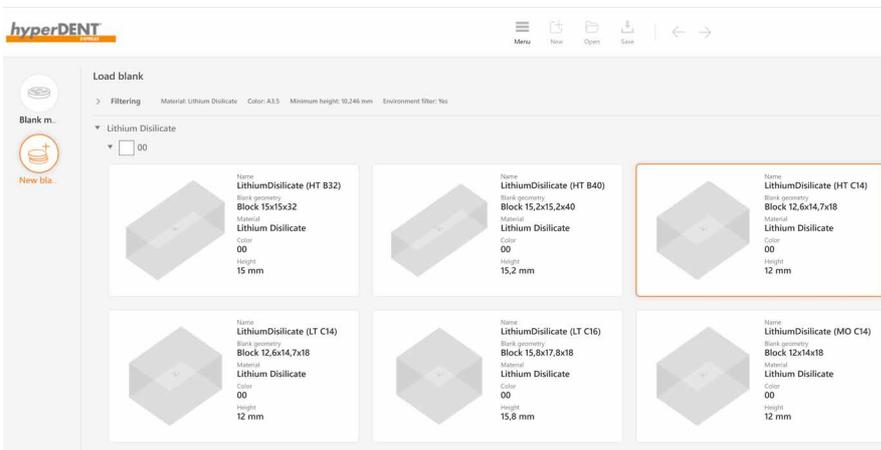
Die Anordnung der Icons und Einstellungen wurden verschoben. Bei geschlossenem Filter (wie dargestellt), erkennt der Anwender trotzdem welche Filter gesetzt sind.

Allgemeine Produkt-Highlights:



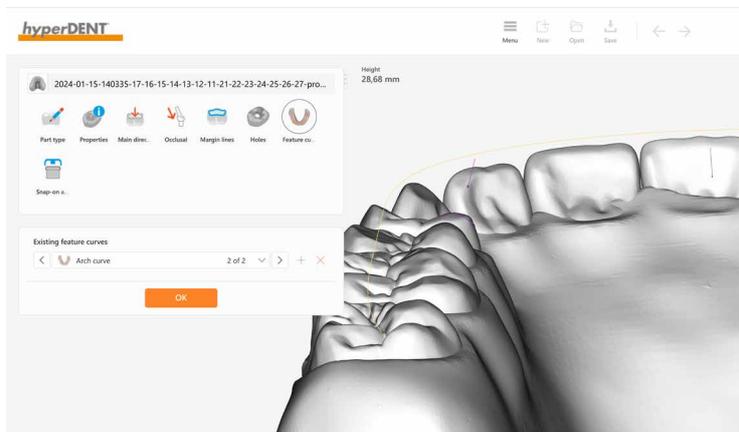
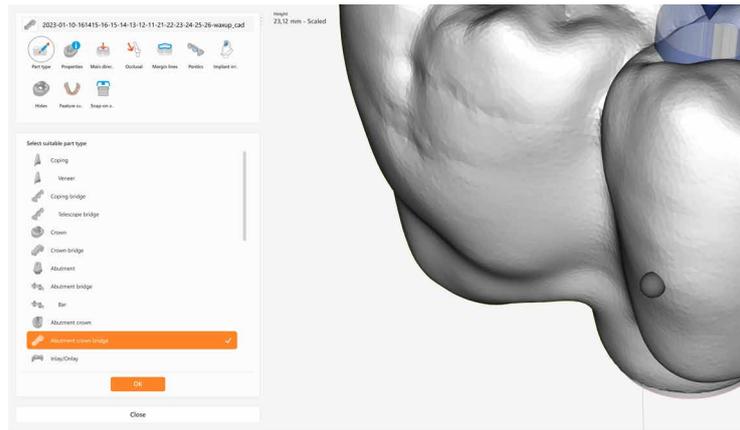
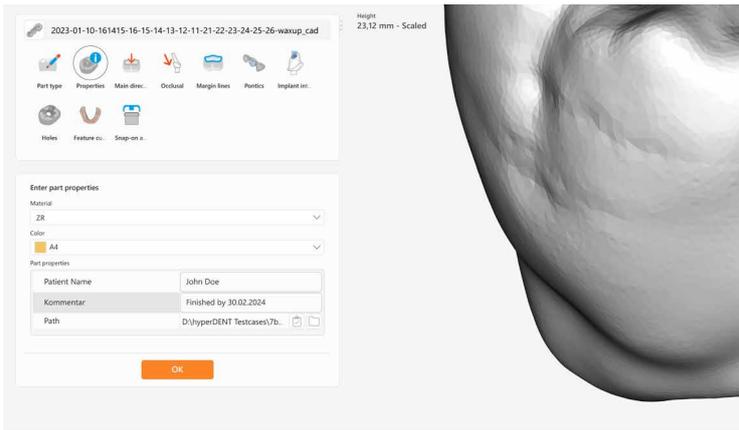
C-Clamp Integration

Eine neue und verbesserte Darstellung der offenen Halter von verschiedenen Maschinenherstellern wurde umgesetzt. Überarbeitete Fräszyklen, automatische Hinterschnitterkennung und automatisierte Template- Zuweisung bei Auswahl des offenen Halters sind nun möglich.



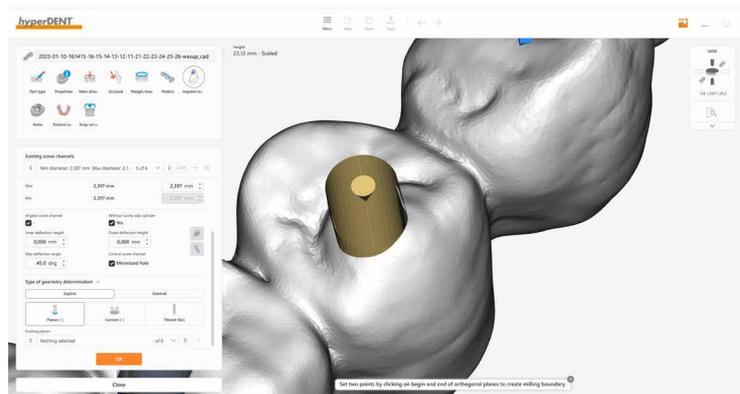
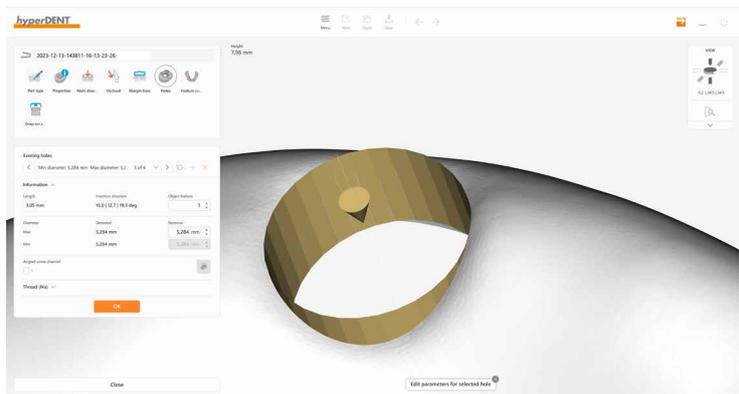
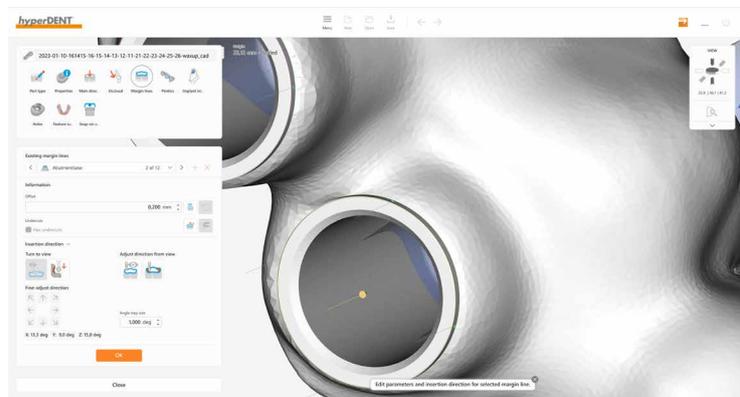
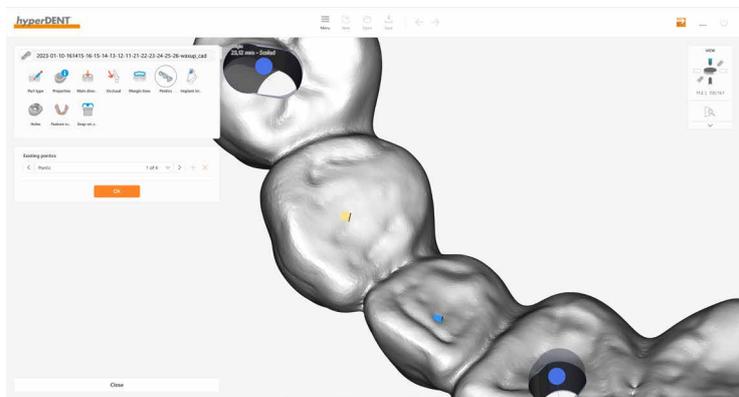
Rohteil-Filter

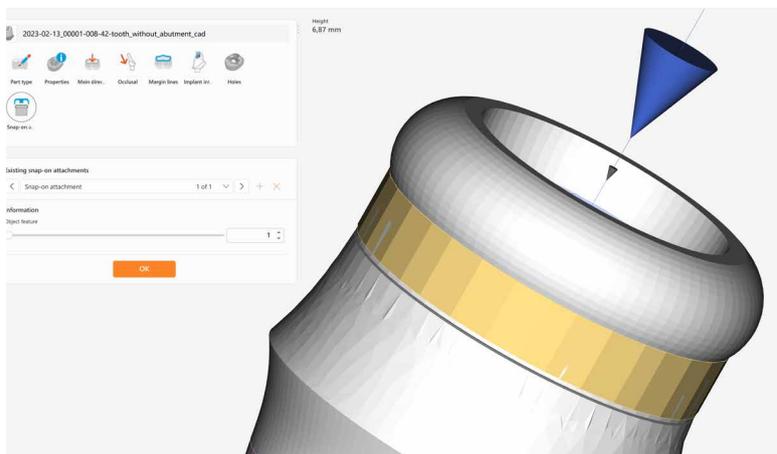
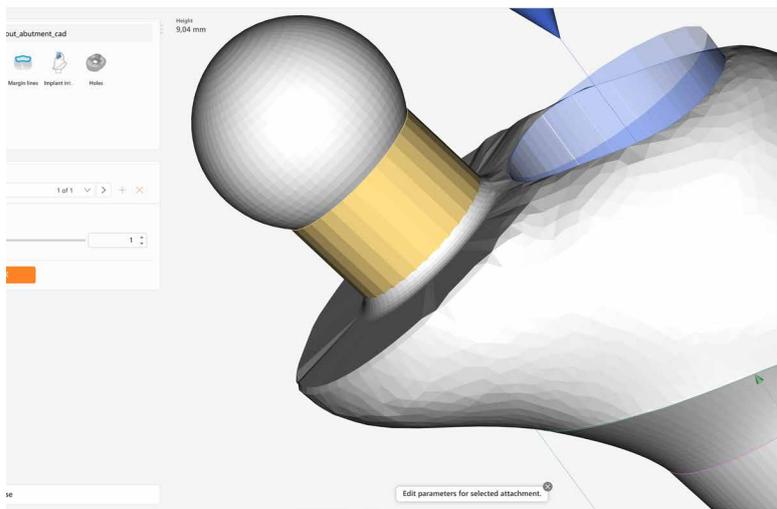
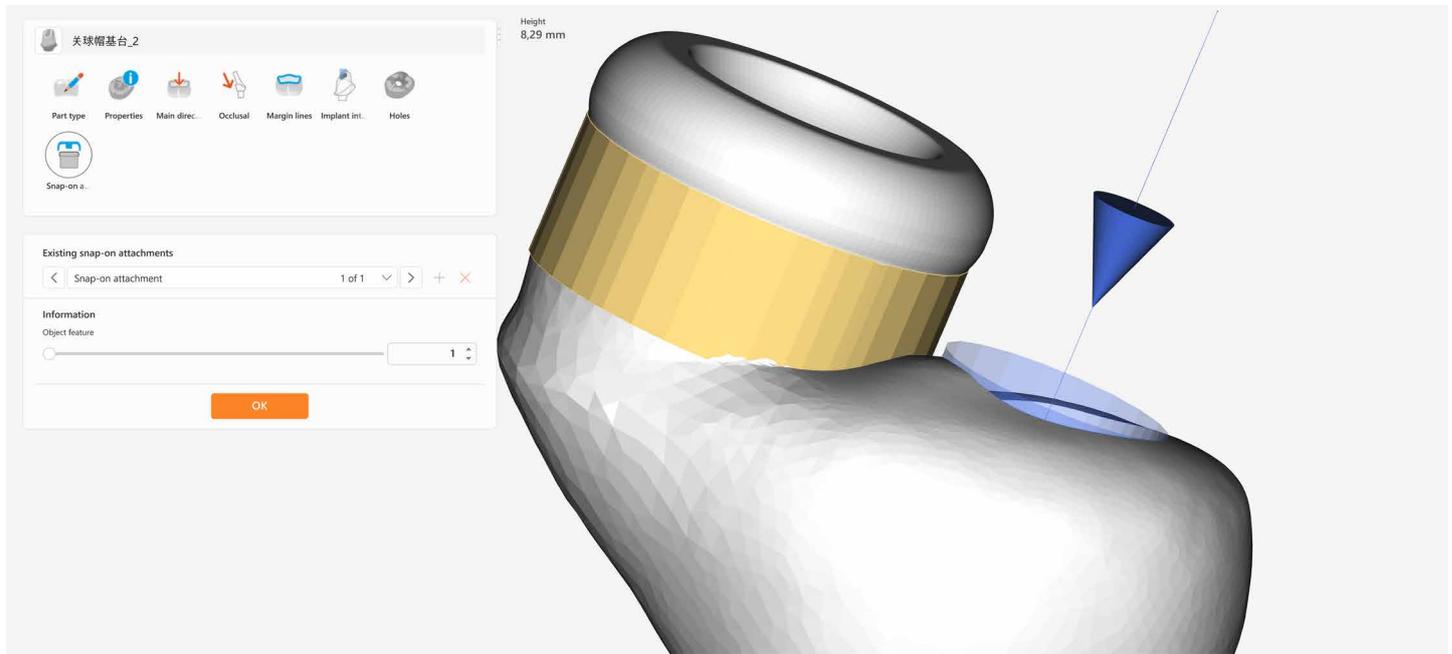
Eine deutlich verbesserte Darstellung der Rohteilvorschläge wurde erreicht. Die Materialfilter werden erkennbarer dargestellt. Mit Hilfe einer automatischen Filterfunktion bei vordefinierten Material-Informationen aus CAD-Systemen wurde der Prozeß vereinfacht. Weitere Rohteildatenbanken sind verfügbar.



Vereinfachter Wizard

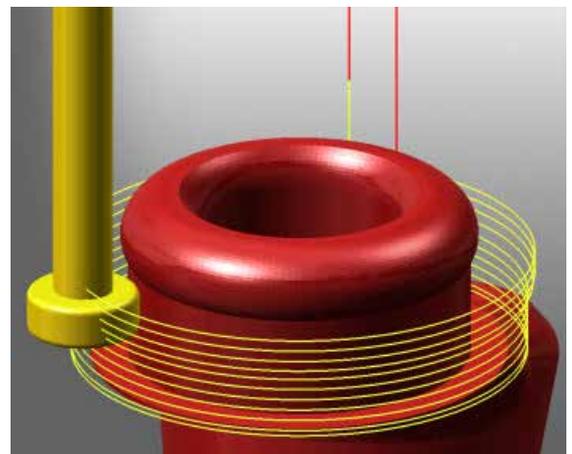
Ein sehr stark geführter Arbeitsablauf durch vereinfachte Darstellung der zu erledigenden Aufgaben (Margin lines, Undercuts etc.) wurde eingeführt. Außerdem sorgen überarbeitete Icons für eine genauere Darstellung der Funktion.





Snap on Attachments mit Hinterschnittbearbeitung:

Weiterentwicklung der Strategie zur Bearbeitung von Hinterschnittbereichen mit Hilfe von T-Nuten- oder Lollipop-Fräsern. Diese Möglichkeit findet Anwendung beim Fräsen von Locator®, Dalbo® oder ähnlichen Halte- und Verbindungselementen. Durch die Optimierung der Fräszyklen kann allein beim Schruppen eine Zeitersparnis von 20 Prozent erreicht werden.



hyperDENT[®] Update Center:

Lassen Sie sich über die wichtigsten News und Neuerungen informieren. Newsletter und Spam-Mails verschicken wir nicht, da wir Ihnen direkt die neuesten Informationen beim Start der Software anzeigen.



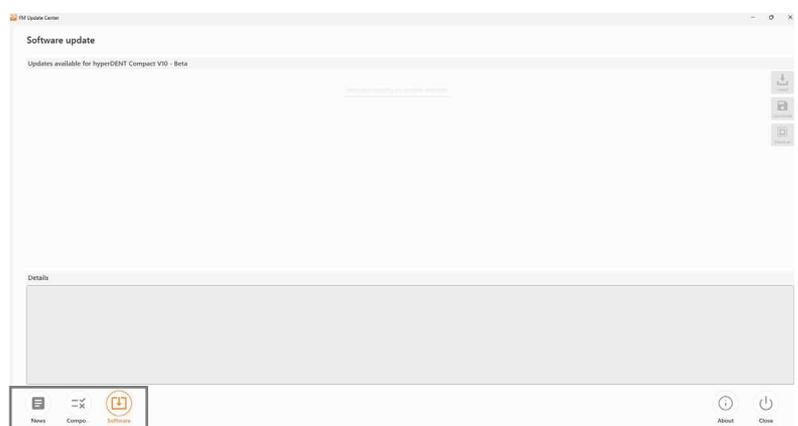
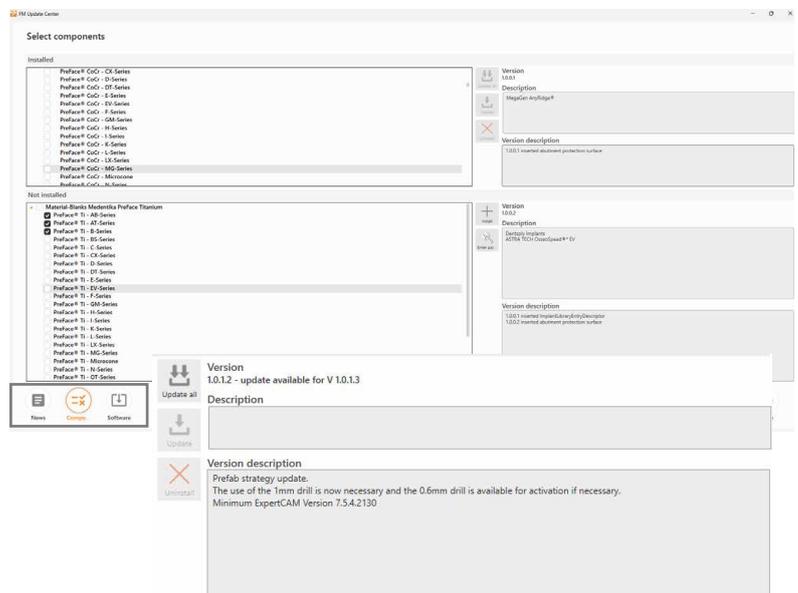
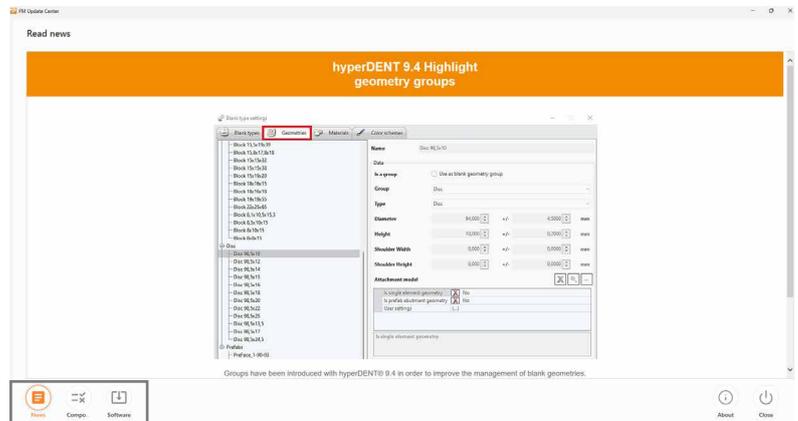
Komponenteninstallation:

Installieren Sie sich eigenständig neu erworbene Rohteilhalter, dazugehörige Rohteile und Frässtrategien. Stets aktuelle Komponenten können jederzeit selbst installiert, geändert, oder deinstalliert werden. Eine eigenständige Zusammenstellung der Datenbank ist möglich. Komponenten-Updates aufgrund von Herstelleränderungen werden beim Start vorgeschlagen und somit auf dem neuesten Stand gehalten. Die Installation durch Dritte entfällt dadurch.

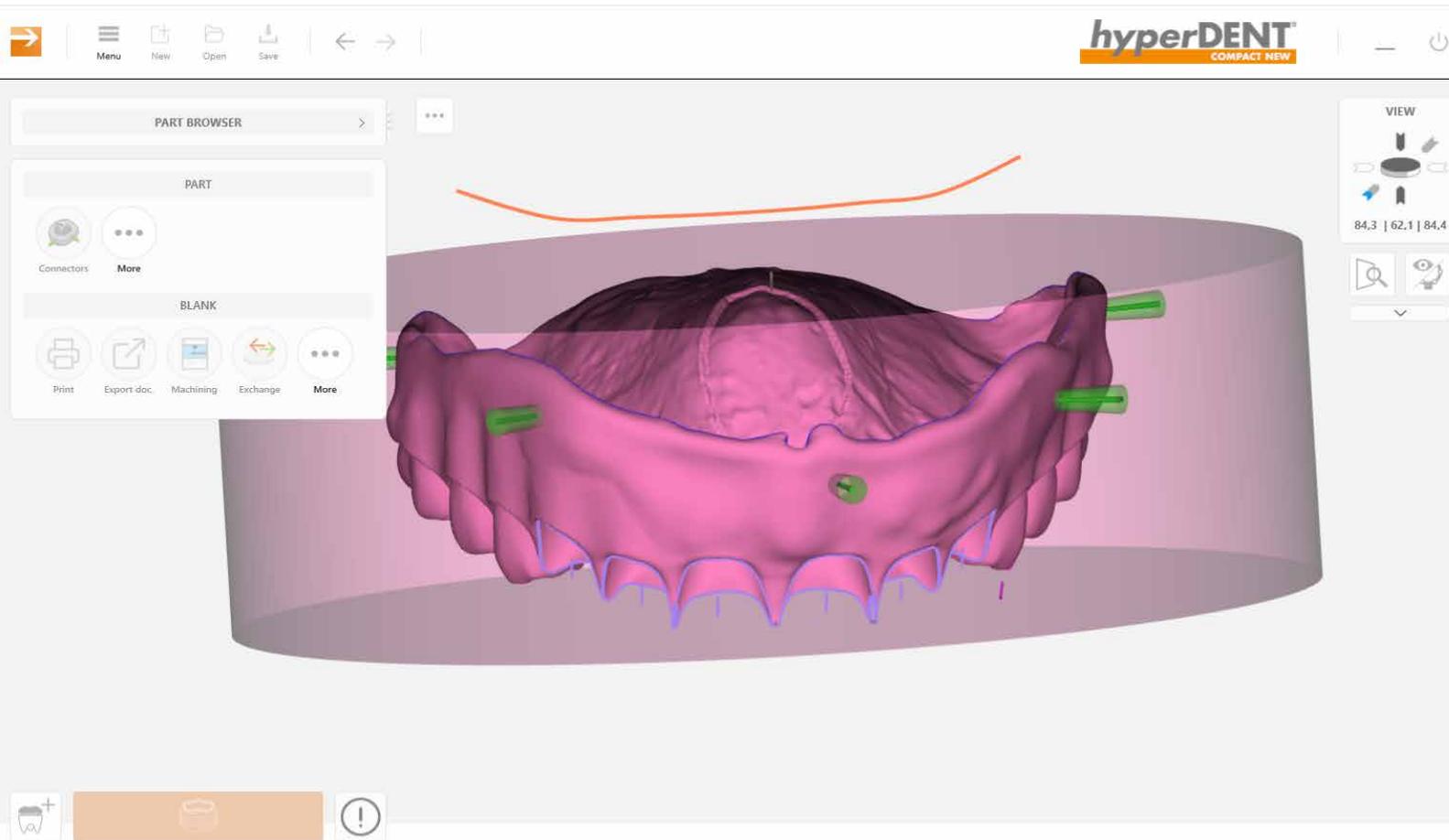


Softwareupdates

FOLLOW-ME! Informiert Sie über Updates Ihrer hyperDENT[®] Software. Diese können somit eigenständig installiert werden.

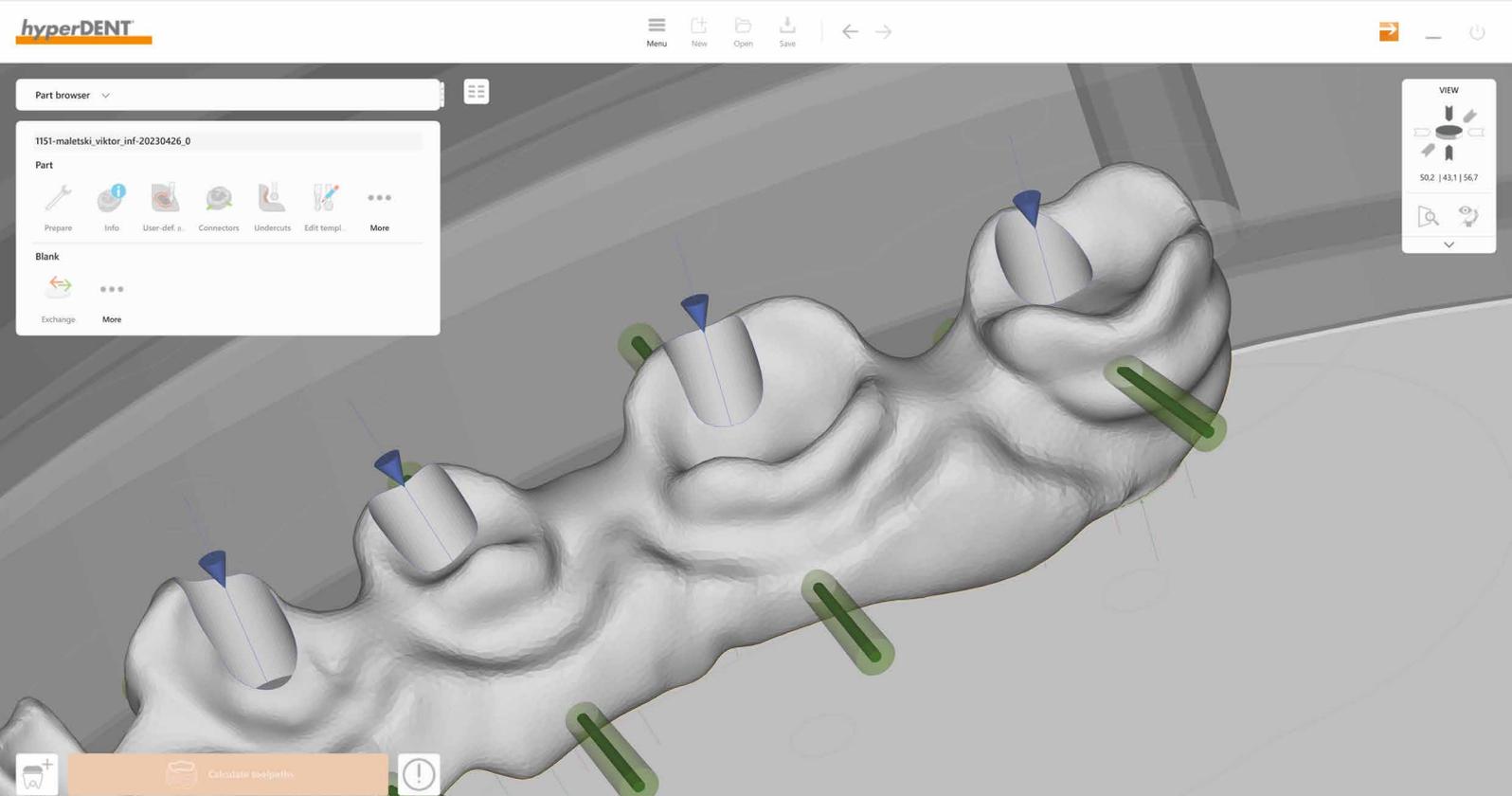


hyperDENT® Module:



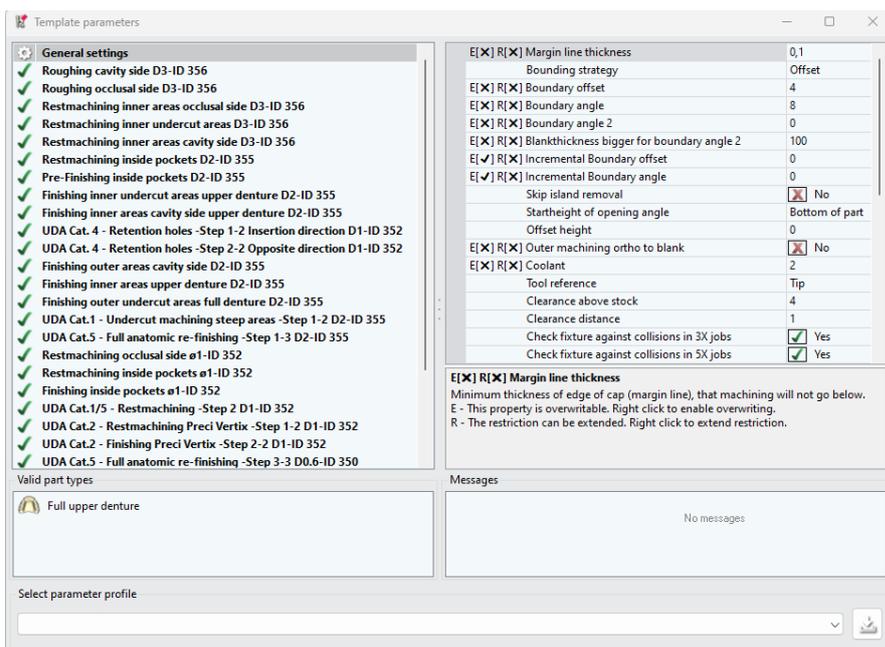
Denture Modul: Fräsen von Totalprothetik

Abhängig vom verwendeten System- Anbieter können signifikant reduzierte Prozessdurchlaufzeiten erreicht werden. Es werden verschiedene Workflow Varianten unterstützt, wie das Fräsen von Basis und Zahnreihen zur späteren Einpolymerisierung oder auch weitere Varianten von jeweiligen Systemanbietern. Schnittstellen zu diversen CAD-Systemen sind vorhanden und gewährleisten ein einfaches Handling.



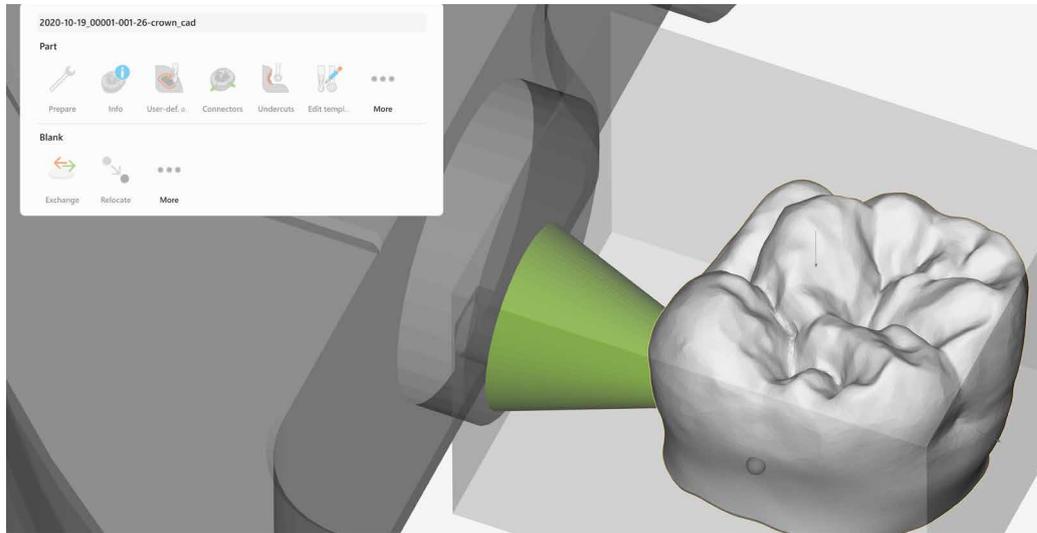
Implantat-Modul: Bearbeitung von Implantat-Anschlussgeometrien

Bearbeitung individueller Implantat-Restaurationen inklusive der entsprechenden Anschluss -geometrie des jeweiligen Implantat-Systems. Die Interface-Geometriebibliotheken für die meisten Implantat-Systeme sind verfügbar. Über einen intelligenten, automatisierten Geometrie-Austausch werden mögliche Ungenauigkeiten des jeweils vorgelagerten CAD Systems ausgeschaltet und somit hochpräzise Ergebnisse erzielt. Darüber hinaus lassen sich mit dem Implantat-Modul auch eigene Geometrien erstellen. Verfügbare Systeme sind über unsere Homepage abrufbar. Implantatbibliotheken können zusätzlich zum Modul erworben werden.



Template Generator:

Ergänzend zu vorkonfigurierten Datenbanken können auch ganz individuelle Bearbeitungs-Strategien erstellt werden. Dies kommt meist dann zum Tragen, wenn abweichend von Standard-Prozessen ganz eigene Workflows erstellt werden möchten. Eine übersichtliche Benutzeroberfläche gibt erfahrenen CAM-Programmieren ein starkes Tool zur Erstellung und Modifikation von ganz eigenen Templates. Wir empfehlen eine mindestens dreitägige Schulung durch FOLLOW-ME!



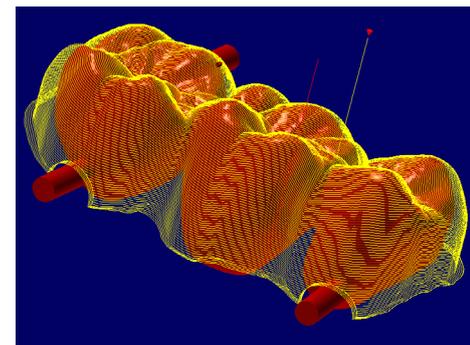
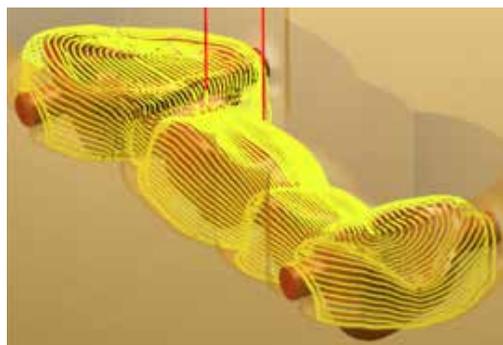
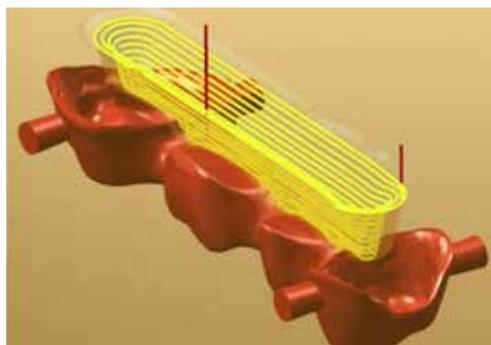
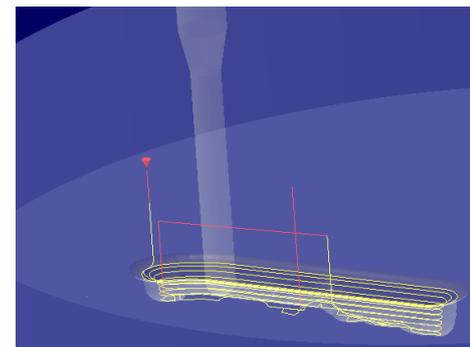
Schleif-Modul: Bearbeitung von Verbund- und Glaskeramikblöcken

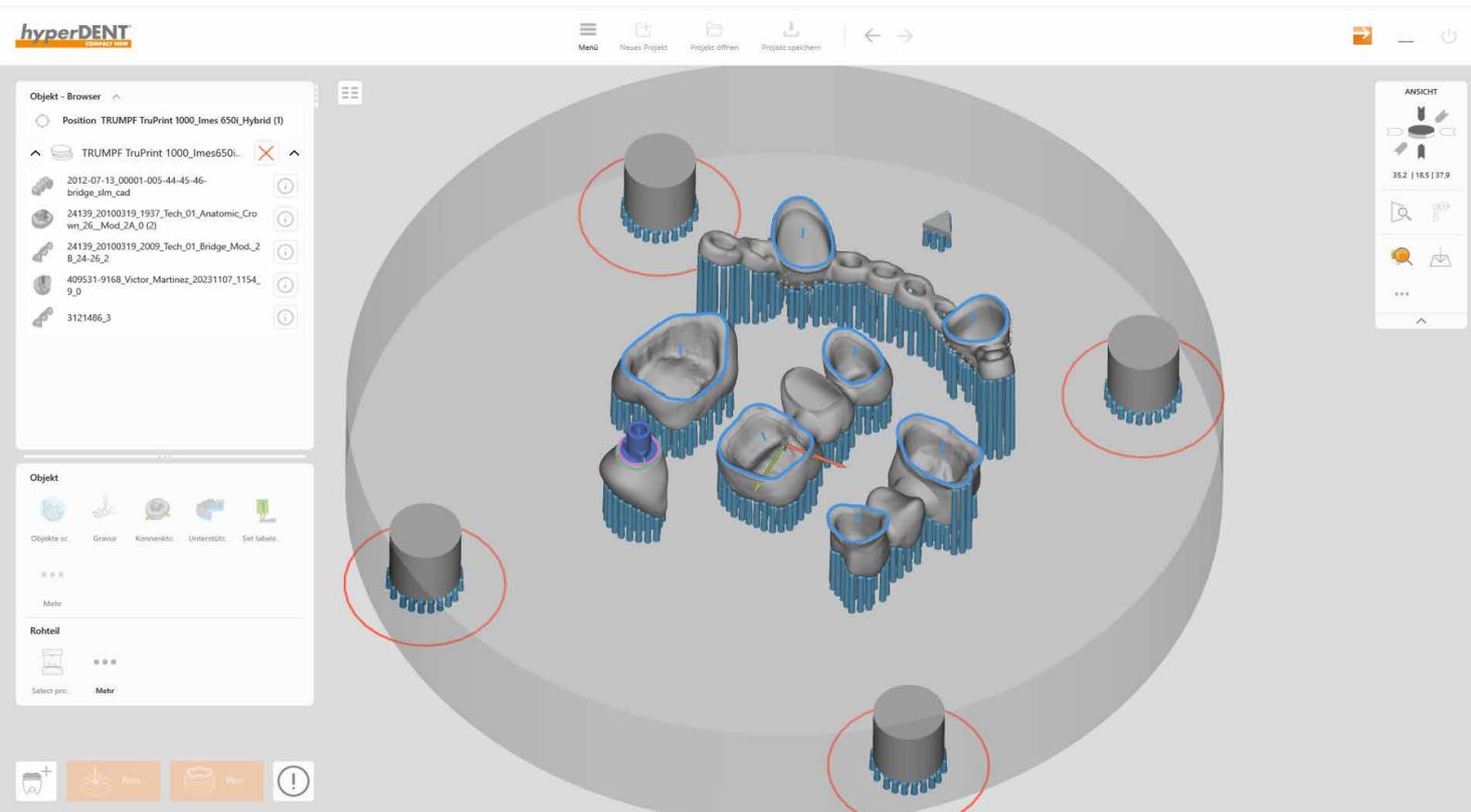
Mittels speziell abgestimmter Bearbeitungsstrategien werden Schleif-Werkzeugbahnen optimal generiert. Durch Berücksichtigung von material- und indikationsspezifischer Eigenschaften wird eine hohe Prozessstabilität sowie Werkzeugstandzeit gewährleistet. Materialbibliotheken aller gängiger Hersteller vorhanden.



Power milling

In dieser Strategie wird das Schruppen und Schlichten in einem Job vereint. Das Werkzeug fräst bei voller Tiefe das Bauteil ab und es wird direkt auf das Endmaß hin geschlichtet. Durch die kombinierte Bearbeitung können ca. 35% Bearbeitungszeit eingespart werden. Ein typisches Anwendungsbeispiel ist die Zirkonbearbeitung mit dem Zirkonator® der Firma Hufschmied Zerspanungssysteme GmbH.





Hybrid Modul: Das Beste aus zwei Welten.

Hybride, dentale Fertigung mittels Kombination einer SLM Maschine und einem nachgelagerten Fräsprozess. Mit Hilfe hochautomatisierter Mechanismen im gesamten Prozess lassen sich gedruckte dentale Restaurationen durch vordefinierte Maschinenkonfigurationen sowohl additiv wie auch subtraktiv fertigen. Die gesamte Datenaufbereitung findet in einer Anwendung statt, Slicing-Output wie auch NC Code werden im hyperDENT Hybrid Modul generiert. Dem eigentlichen CAM Prozess vorgelagerte CAD-Anwendungen verfügen über entsprechende hyperDENT Bibliotheken zur Unterstützung des gesamten Workflows. Alle gängigen Maschinentypen werden unterstützt.

hyperDENT[®] connect



Sign in | Sign up |



hyperDENT
CONNECT
v1.0.2

Welcome to hyperDENT Connect

hyperDENT Connect is your platform for sharing digital dental files. Effortless sharing for millingcenter customers, real time status report and easy communication connects millingcenter with their customers.

1. Create landing page
LANDING PAGE SETTINGS

2. Invite clients
Add dental labs or clinics to your c them with a predefined invitation I
INVITE CLIENTS

Orders

STATUS: Any status | CLIENT: Any client | PROJECT RESPONSIBLE: Any user

ORDER ID	ORDER NAME	CLIENT	PROJECT RESPONSIBLE	DATE
259	253 Teamwork Des Petten	Bohrteufel	Deleted	12.09.2022 14:01
168	o16 jorritsma	testDental	Deleted	09.08.2022 12:15
167	o16 jorritsma	testDental	Deleted	09.08.2022 12:11

hyperDENT Connect ist der neue Produktbereich unter dem alle FOLLOW-ME! Cloudservices subsimiert werden. Als Start präsentieren wir ein File-Sharing Dashboard, das einen systemabhängigen Austausch digitaler, dentaler Fertigungsdaten ermöglicht. Dies schafft eine Prozess-Optimierung täglicher Abläufe. Im Einzelnen dient die Plattform dem Austausch sogenannter CAD-Daten zwischen einem Lohnfertigungsbetrieb in Zentralfertigung und einem Klein- oder Kleinstbetrieb der seine Aufträge (in Form von CAD-Daten) an die Zentralfertigung versendet. Somit können alle Daten zentral über eine Plattform ausgetauscht werden, unabhängig von CAD Systemen, WeTranster oder Email. Darüber hinaus bietet hyperDENT Connect eine Echtzeit-Kommunikation, Möglichkeiten zum digitalen Versand von Auftragsdokumenten und vielem mehr. Integrieren Sie hyperDENT Connect als Zusatzmodul in Ihre bestehenden Systeme.

hyperDENT® Schulungen:

wir freuen uns, Sie zu unseren spannenden Schulungen einzuladen, die darauf abzielt, Ihre beruflichen Fähigkeiten zu optimieren und Ihr Potenzial voll auszuschöpfen. In einer sich ständig verändernden Arbeitswelt ist kontinuierliches Lernen unerlässlich, um wettbewerbsfähig zu bleiben und persönliche Ziele zu erreichen.

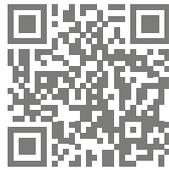
Freuen Sie sich auf praxisnahe Workshops und Tipps, um Ihre Effizienz zu steigern und erfolgreich zu sein. Wir bieten Ihnen eine wertvolle Gelegenheit, neue Fähigkeiten zu erlernen. Die Schulung wird von erfahrenen Fachleuten geleitet und bietet eine Vielzahl von Themen, die relevant für Ihre tägliche Arbeit sind.

Basis-Schulung

Tag 1	Tag 2	Tag 3
<ul style="list-style-type: none"> • Grundlage Benutzeroberfläche • Objektspektrum hyperDENT • CAD-Ausgabeformate • Wichtige Allgemeine hyperDENT Einstellungen (Inqueue/DB/usw.) • Part Liste (Filter) • Käppchen mit Metadaten nesten -> im Anschluss praktische Übung • Hilfselemente (Konnektor-u. Sinterrahmen-Profil) • Disc-/Projekt-Management • Rohteilverwaltung: Rohteile anlegen • Funktionsweise Update-Center 	<ul style="list-style-type: none"> • Set & Check • Bedeutung von Begrenzungslinien • Feature Detection • Vollkrone ohne Metadaten nesten (incl. praktische Übung) • Anatomische Brücke ohne Metadaten nesten (incl. praktische Übung) • Bestehende Rohteile ohne Projektdatei laden • Automatische Hinterschnitterkennung 	<ul style="list-style-type: none"> • User Defined Areas und Kategorisierung (praktische Übung Attachment, TK-Soft) • Objekt-Identifikationen: Gravuren und Tags + praktisch Übung • Nestingprozess und Einflussfaktoren • Benutzerdefinierte Template-Profile • Voreinstellungen für Templates • STL Reducer

Aufbau-Schulung

Tag 4	Tag 5
<ul style="list-style-type: none"> • Allgemeine Einstellungen Templategenerator • Werkzeuge anlegen • Erstellung Frässtrategie für Kappe/Krone mit praktischer Übung 	<ul style="list-style-type: none"> • Generelle Funktionsweise Implantmodul • Austauschgeometrien: Bedeutung und Funktion • Alias-Dateien: Bedeutung und Funktion



de.follow-me-tech.com



GERMANY | ITALY | CHINA | JAPAN | KOREA | SINGAPORE | USA